



**Stadt Leverkusen**

Vorlage Nr. 2018/2617

**Der Oberbürgermeister**

V/65-654-us

**Dezernat/Fachbereich/AZ**

08.01.19

**Datum**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Datum</b>	<b>Zuständigkeit</b>	<b>Behandlung</b>
<b>Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III</b>	07.02.2019	Entscheidung	öffentlich

**Betreff:**

Bezirksbezogene Baumaßnahmen ab 30.000 € im Stadtbezirk III

**Beschlussentwurf:**

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III stimmt der Ausführung folgender Baumaßnahmen über 30.000 € zu:

1. GGS Heinrich-Lübke-Straße 140, Erneuerung der Beleuchtung im Bereich des Außengeländes und der Verkehrswege, 45.000 €.
2. KGS Thomas-Morus-Schule, Johannes-Dott-Straße 1, Erneuerung der Abhangdecken in Trakt 2, 160.000 €.
3. Der Beginn der Maßnahmen steht unter dem Vorbehalt der vorläufigen Haushaltsführung bis zur Genehmigung des Haushalts 2019 ff. durch die Bezirksregierung.

gezeichnet:  
In Vertretung  
Deppe

**Schnellübersicht über die finanziellen bzw. bilanziellen Auswirkungen, die beabsichtigte Bürgerbeteiligung und die Nachhaltigkeit der Vorlage**

**Ansprechpartner/in / Fachbereich / Telefon: Ute Schmidl / FB 65/406 - 65450**

(Kurzbeschreibung der Maßnahme, Angaben zu § 82 GO NRW bzw. zur Einhaltung der für das betreffende Jahr geltenden Haushaltsverfügung.)

**A) Etatisiert unter Finanzstelle(n) / Produkt(e)/ Produktgruppe(n):**

(Etatisierung im laufenden Haushalt und mittelfristiger Finanzplanung)

Zu 1.:

Finanzstelle PN 0170, Finanzposition 723107, Sachkonto 523107 mit 45.000,- €.

Zu 2.:

Finanzstelle PN 0170, Finanzposition 723200, Sachkonto 599120 mit 160.000,- €.

**B) Finanzielle Auswirkungen im Jahr der Umsetzung und in den Folgejahren:**

(z. B. Anschaffungskosten/Herstellungskosten, Personalkosten, Abschreibungen, Zinsen, Sachkosten)

**C) Veränderungen in städtischer Bilanz bzw. Ergebnisrechnung / Fertigung von Veränderungsmitteln:**

(Veränderungsmitteln/Kontierungen sind erforderlich, wenn Veränderungen im Vermögen und/oder Bilanz/Ergebnispositionen eintreten/eingetreten sind oder Sonderposten gebildet werden müssen.)

**kontierungsverantwortliche Organisationseinheit(en) und Ansprechpartner/in:**

**D) Besonderheiten (ggf. unter Hinweis auf die Begründung zur Vorlage):**

(z. B.: Inanspruchnahme aus Rückstellungen, Refinanzierung über Gebühren, unsichere Zuschusssituation, Genehmigung der Aufsicht, Überschreitung der Haushaltsansätze, steuerliche Auswirkungen, Anlagen im Bau, Auswirkungen auf den Gesamtabschluss.)

**E) Beabsichtigte Bürgerbeteiligung (vgl. Vorlage Nr. 2014/0111):**

Weitergehende Bürgerbeteiligung erforderlich	Stufe 1 Information	Stufe 2 Konsultation	Stufe 3 Kooperation
[nein]	[nein]	[nein]	[nein]
Beschreibung und Begründung des Verfahrens: (u.a. Art, Zeitrahmen, Zielgruppe und Kosten des Bürgerbeteiligungsverfahrens)			

**F) Nachhaltigkeit der Maßnahme im Sinne des Klimaschutzes:**

Klimaschutz betroffen	Nachhaltigkeit	kurz- bis mittelfristige Nachhaltigkeit	langfristige Nachhaltigkeit
[ja]	[ja]	[ja]	[ja]



**Begründung:**

Zu 1:

Die vorhandenen ca. 35 Außenleuchten sind noch aus den Errichtungsjahren des Schulgebäudes. Sie sind veraltet, extrem störanfällig und dadurch nicht mehr betriebssicher. Die Mastköpfe können nur noch provisorisch instand gesetzt werden, da keine Ersatzteile mehr zur Verfügung stehen und somit sehr hohe Reparaturkosten entstehen.

Geplante Maßnahme:

Es ist geplant, die Mastköpfe gegen LED-Koffer-Leuchten gemäß dem heutigen Stand der Technik auszutauschen.

Ausführungszeitraum:

Vorbehaltlich der Mittelfreigabe ist geplant, die Maßnahme in den Sommerferien 2019 durchzuführen.

Geschätzte Kosten inklusive Mehrwertsteuer:

45.000,-€.

Zu 2:

Die vorhandenen Abhangdecken in den Klassenräumen im Trakt 2 haben eine nicht ausreichende akustische Wirkung für einen geordneten Schulbetrieb. Der vorhandene Schallschutz ist sowohl für die Schülerinnen und Schüler als auch für das Lehrpersonal nicht gewährleistet.

Geplante Maßnahme:

Die Klassenräume werden mit akustisch hoch wirksamen Deckenplatten und mit neuen Leuchten in LED-Technik ausgestattet.

Ausführungszeitraum:

Vorbehaltlich der Mittelfreigabe ist geplant, die Maßnahme in den Sommerferien 2019 durchzuführen.

Geschätzte Kosten inklusive Mehrwertsteuer:

Schadstoffsanierung	80.000,- €,
Abhangdecken	30.000,- €,
Elektroarbeiten	30.000,- €,
Sicherheitstechnik	8.000,- €,
Malerarbeiten	7.500,- €,
Umräumarbeiten	2.500,- €,
Bauendreinigung	<u>2.000,- €,</u>

160.000,- €,

**Anlage/n:**

Anlage 1, 2018-2617 Lageplan Heinrich-Lübke-Str. 140

Anlage 2, 2018-2617 Abhangdecken Johannes-Dott-Str. 1